

GC Bremerhaven- Bürgerpark



Teilnehmer des Krebshilfeturniers in Bremerhaven.

Bremerhavener Fröhschicht für krebskranke Kinder

Spielen und Spenden für krebskranke Kinder – unter diesem Motto hat sich der Golfclub Bremerhaven erneut an der bundesweiten Turnierserie der Deutschen Krebshilfe beteiligt.

Die Aktivitäten der Deutschen Krebshilfe/ Kinderkrebshilfe, die vor allem der Forschung auf dem Gebiet neuer Behandlungsmöglichkeiten, der Verbesserung der

Versorgung krebskranker Menschen, krebskranker Kinder und deren Familien, sowie der Information zum Thema Vorbeugung gewidmet sind, werden nur durch Spenden und freiwillige Zuwendungen finanziert.

Erfreulicherweise sind dadurch im Bereich der Kinderkrebsbehandlung schon große Fortschritte erreicht worden. So

können heute beispielsweise Kinder mit der Diagnose Leukämie zu fast 80 Prozent geheilt werden. Um solche positiven Entwicklungen zu unterstützen, hatten sich 28 Golferinnen und Golfer auf der Anlage in Bremerhaven zusammengefunden, die der Club greenfreefrei zur Verfügung stellte. Die Turnierteilnehmer spendeten jeweils mindestens 40 Euro. Die Brutto- sowie die Nettopreise in drei Klassen wurden von der DEKA-Bank gesponsort.

Turnierbeginn, 7 Uhr in der früh – blauer Himmel, Sonnenaufgang und frische Morgenluft entschädigten aber für das frühe Aufstehen. Zudem belohnten sich viele Teilnehmer mit guten Ergebnissen.

Gewonnen haben: Annette Schmidt (Damen-Brutto), Thomas Koch (Herren-Brutto), Imke Wrede (Netto A bis Hcp – 22,4), Georg Ubben Netto B mit Hcp 22,5 bis 28,4) und Bärbel Melcher (Netto C, Hcp 28,5 bis 54). Die Gewinner haben sich für eines von drei Regionalfinals qualifiziert und spielen dort um den Einzug in das Bundesfinale der Turnierserie. Der Spendenerlös betrug 1.500 Euro.

Golfpark Gut Deinster Mühle



Die Sieger des ersten Footgolf-Turniers im Golfpark Gut Deinster Mühle.



Ein Footgolfer beim „Abschlag“.

Footgolf feiert Turnierdebüt in Norddeutschland

Der Jahrhundertsommer ging schon zur Neige, da wurde das 1. Deinster Footgolf-Turnier gespielt. In Deinste gibt es den ersten und einzigen fest installierten Footgolf-Platz in ganz Norddeutschland und so wurde Ende August dort das erste und bislang einzige Turnier dieser Art in Norddeutschland gespielt.

Im Vorfeld mussten die Greenkeeper 18 große Löcher bohren, alle mit 52 Zentimeter Durchmesser, was im Vergleich zu den klassischen Golfplätzen eine echte Herausforderung war.

Der Platz wurde von den Offiziellen der German Footgolf League in Verbindung mit den Platzverantwortlichen ausgemessen, da Deinste ein offizieller

Standort auch für internationale Footgolf-Turniere sein soll.

Schlechtes Wetter war angesagt und so kam es dann auch. Regen, Wind und Kälte waren die Begleiter der Sportler/innen an diesem Tag, unangenehm nach den langen Monaten der Wärme. Aber keiner der 40 Teilnehmer ließ sich den Spaß am Deinster Debüt des Trendsports 2018 verderben.

Da es das erste offizielle Turnier auf dem Platz war, wurde gleich ein Platzrekord auf dem 2.575 Meter langen Par-72-Course aufgestellt. Herrnsieger Michael Dubbels vom FC Mulsum/Kutenholz bezwang den Platz mit 6 über PAR, also 78 Schüssen. Bei den Damen gewann Bianca Dahnke mit einer 107.

In diesen Tagen geht Footgolf in Deinste in die zweite Runde. Die German Footgolf Open 2018 – ein internationales Footgolfturnier – wird hier über zwei Tage ausgetragen und verspricht spannende Unterhaltung und attraktiven Sport – und das nicht nur für Golfer und Fußballer.